

Agrarmeteorologischer Wochenbericht



für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig

Bezugspreis: jährlich 110,77 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Porto
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2010

Woche: 5.7.2010 bis 11.7.2010

Nummer: 27

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung: Am Montag und am Dienstag lag das Berichtsgebiet im Einflussbereich des Tiefs „Karin“. Das Tief brachte besonders in Sachsen, Thüringen und im östlichen Brandenburg den teils lang ersehnten Regen. Den meisten Regen hatte es in Aue gegeben, wo am Montag fast 35 mm auf den Quadratmeter gefallen sind. Weiten Teilen Sachsen-Anhalts und Westbrandenburgs war das derzeit benötigte Nass von Oben nicht vergönnt. Im Vorfeld der Kaltfront wurde im Warmsektor warme Luft der mittleren Breiten in die Region geführt und hier erwärmt. Vielerorts war es zwischen 25 und 30 Grad warm, an einigen Stationen konnte sogar ein heißer Tag registriert werden. Beim Durchzug der Luftmassengrenze in der Nacht zum Dienstag gab es vor allem in Sachsen im Nordwestanstau der Mittelgebirge in den Morgen- und Vormittagsstunden Regen (Spitzenwert Zinnwald-Georgenfeld mit 21,7 mm). Auch im östlichen Brandenburg sind noch mal ein paar Liter vom Himmel gekommen. Im Tagesverlauf gab es kühlere Temperaturen als die Tage zuvor, da rückseitig der Kaltfront maritime Subpolarluft in unsere Region einfluss. Es konnten im Tagesverlauf Höchsttemperaturen zwischen 17 und 23 Grad gemessen werden – sicherlich für manche Zeitgenossen angenehmer als 30 Grad! Doch das sollte sich wieder ändern! Die bis dato kühle maritime Subpolarluft gelangte im Wochenverlauf zunehmend unter Hochdruckeinfluss des Azorenhochs „Zadok“. Dieses Hochdruckgebiet bestimmte den Wetterverlauf für die restlichen Tage. Die frische Subpolarluft erwärmte sich über Mitteleuropa und alterte allmählich. Ab Mittwoch lachte fast überall die Sonne vom Himmel und vielerorts gab es täglich über 10 Stunden Sonnenschein. Zu der Sonne kletterte das Thermometer nach oben und ab Freitag war es praktisch überall wärmer als 30 Grad (höhere Bergstationen ausgenommen)! Die Spitzenwerte der Lufttemperatur lagen in der Berichtswoche in der Altmark, über die Prignitz, das Ruppiner Land bis hinein nach Berlin und Potsdam. In dieser Region konnten Maxima von, um oder über 38 Grad gemessen werden! Potsdam konnte mit 38,2 Grad die höchste gemessene Temperatur für sich verbuchen! In Lindenberg lag die Tagesmitteltemperatur am Sonntag bei 30,1 Grad!!! Am Wochenende, speziell am Sonntag wurde jedoch das bis dahin wetterbestimmende Hochdruckgebiet „Zadok“ nach Osten abgedrängt und aus Westen zogen kleine, namenlose Tiefdruckgebiete und Konvergenzlinien heran, die in Sachsen-Anhalt und in Thüringen lokale Schauer und Gewitter auslösten. Am Sonntag kamen so noch mal stellenweise ein paar Millimeter zusammen (die größte Niederschlagshöhe konnte auf der Schmücke in Thüringen mit 15,0 mm gemessen werden).

Insgesamt war die Berichtswoche gegenüber dem langjährigen Mittelwert deutlich zu warm! Die Wochenmitteltemperaturen lagen zwischen 21 und 24 Grad, wenn man höher gelegene Stationen auslässt! Somit ergibt sich eine positive Temperaturabweichung um 4,5 bis 6,6 K! Die Sonnenscheindauer lag im gesamten Berichtsgebiet über dem Soll. Dank des Hochdruckgebiets „Zadok“ gab es meist einen wolkenlosen Himmel. Die Sonne schien somit in der Woche zwischen 45 und 81 % länger vom Himmel als es sonst üblich gewesen wäre! Betrachtet man sich jedoch die Niederschlagsverteilung, so ergibt sich ein differenzierteres Bild: vielerorts war es zu trocken. Trotz der Schauer und Gewitter in Thüringen, Brandenburg, Berlin und in Sachsen-Anhalt konnte meist das „Wochensoll“ nicht erfüllt werden. An manchen Standorten regnete es nicht mal einen Tropfen in der Berichtswoche. Mit Ausnahme weniger Stationen in Brandenburg und Thüringen, konnten nur einige Teile Sachsens den Normalwert erreichen und überbieten. Besonders die Regionen in Nord- und Ostsachsen profitierten hier von den Niederschlägen am Montag und Dienstag.

Boden: Die klimatische Wasserbilanz (KWB) war freilich in den Regionen, wo es keinen oder kaum Regen gegeben hat, stark negativ. Die Wochensumme der Verdunstung lag in diesen Regionen zwischen 40 und 60 mm, was auch KWBs zwischen -40 bis -60 mm nach sich zog! Aber auch in den Gebieten mit etwas Regen aus Schauern und Gewittern, konnte die Niederschlagssumme die hohen Verdunstungswerte nicht ausgleichen. Den günstigsten Wert für die Pflanzen gab es in Dresden mit „nur“ -12 mm! Bemerkenswert ist weiterhin, dass die Sonneneinstrahlung und die heißen Temperaturen den Erdboden so aufheizten, dass am Sonntag in Sachsen-Anhalt und in Brandenburg stellenweise im Erdboden 30 Grad in 20 cm Tiefe gemessen werden konnte!

Pflanze: In der Pflanzenwelt begann in der Berichtswoche die für Allergiker wichtige Blühphase des Beifuß. Vor allem in Brandenburg wurden die ersten Blüten im Norden und Süden des Landes beobachtet, im nordöstlichen Sachsen entdeckte Beobachter ebenso erste Blüten. Im Wintergetreide erreichte der Winterroggen und der Winterweizen die Milchreife. Einige zeitige Sorten gingen in der Berichtswoche auch schon in die Gelbreife über.

Arbeitsprozess: In einigen Regionen begann in der Berichtswoche die Ernte der Wintergerste. Nach den trockenen und warmen Tagen ist die Pflanzenentwicklung der Kulturpflanze nahezu abgeschlossen und diese somit reif. Vor allem am

Wochenende sah man schon einige Mähdrescher auf den Feldern. Neben der Erntetätigkeit wurden noch letzte Vorbereitungen für die anstehende Raps und Weizenernte getroffen.

Ausblick: Am Donnerstag wird in den Vormittags- oder frühen Nachmittagsstunden ein Tiefausläufer über die Region hinweg ziehen. Örtlich kann es zu Schauern, vielleicht auch zu kurzen Gewittern, kommen. Die Niederschlagshöhe ist aber nicht sonderlich hoch! Regional kann es sogar gänzlich trocken bleiben, da die Front sich zunehmend abschwächt. Nach dem Durchzug der Wolken, wird es wieder freundlich und trocken. Auch am Freitag erwartet uns trockenes und sonniges Wetter. Achtung: am Sonnabend sieht es derzeit nach kräftigen Schauern und Gewittern aus! Vielleicht haben diese auch Unwetterpotential! Die Höchsttemperaturen liegen am Donnerstag im sommerlichen Bereich! Am Freitag kann es schon wieder heiß werden! Im weiteren Verlauf bleibt es sommerlich warm! Der Wind weht in den kommenden Tagen aus Süd bis West! Sollten die kräftigen Schauer und Gewitter am Sonnabend kommen, sind freilich in Gewitternähe starke bis stürmische Böen nicht ausgeschlossen!

Das Abreifen des Winterweizens schreitet weiter voran! Mancherorts geht dieser in die Gelbreife oder hat diese Phase schon erreicht. Besonders früh gedrillter Weizen ist teilweise auf leichten Standorten schon nahezu erntefertig. Bevor es am Sonnabend wirklich zu kräftigen Schauern und Gewittern kommen sollte, sollte versucht werden die Wintergerste bis dahin einzufahren, um Lager und Qualitätsverluste zu vermeiden!

Zur Prognosegüte: Die Modelle divergieren etwas, was den Niederschlag am Donnerstag angeht. Manche Modelle rechnen mit etwas Regen, andere wiederum nicht. Die Prognose spiegelt eher die regnerische Variante wider.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 5.7.2010 bis 11.7.2010

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	23.4	6.4	30.1	16.6	14.2	77.1	149.5	0.0	0.0	47.9	2.7
Neuruppin	38	22.8	5.7	28.9	16.2	13.8	79.3	153.5	0.1	0.8	43.0	1.9
Angermuende	56	22.5	5.4	29.2	15.8	14.1	78.9	144.9	20.2	141.0	44.7	2.9
Potsdam	81	24.1	6.6	31.4	16.8	14.8	87.1	163.6	0.2	1.4	49.5	3.3
Berlin-Schfeld	47	23.8	6.2	30.1	15.7	12.2	79.4	157.1	10.2	79.3	48.3	2.7
Lindenberg	98	23.9	6.4	30.4	16.8	15.0	85.0	161.7	8.5	61.6	49.1	2.6
Cottbus	69	(23.3)	(5.4)	30.7	(14.5)	13.3	(78.0)	149.9	13.1	95.1	49.0	2.1
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	23.5	6.6	30.9	15.9	14.4	76.3	156.1	0.0	0.0	47.0	2.9
Gardelegen	47	22.6	5.8	30.3	12.9	11.6	67.8	142.6	0.5	3.5	43.9	1.9
Magdeburg	79	23.2	6.0	29.7	16.5	13.4	78.2	155.5	1.0	7.8	47.0	1.6
Harzgerode	404	20.1	5.1	27.0	12.1	10.9	68.6	149.1	2.0	14.3	45.8	2.5
Halle-Kroellw.	96	(22.8)	(5.3)	(29.3)	(15.4)	(10.5)	(73.9)	153.5	(2.0)	(16.2)	(49.7)	(1.5)
Wittenberg	105	23.4	5.8	30.5	15.4	14.0	77.5	153.4	1.5	11.6	42.3	2.4
Thüringen												
Artern	164	22.3	5.1	29.3	15.5	13.4	74.0	162.6	11.2	91.6	41.0	1.9
Leinefelde	356	21.4	6.0	27.5	14.9	12.5	77.4	171.4	8.6	51.7	41.2	1.8
Erfurt-Binders.	312	22.3	6.0	28.3	15.0	13.0	75.6	156.3	15.6	118.6	42.8	2.7
Gera-Leumnitz	311	21.5	5.2	28.1	14.6	13.3	74.5	158.8	8.5	53.9	41.2	2.9
Meiningen	450	21.5	6.2	27.9	14.5	10.6	74.6	161.0	9.6	62.0	44.1	2.2
Neuhaus	845	19.1	6.3	24.0	14.1	10.6	64.4	146.6	9.4	38.7	31.8	2.7
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	222	22.4	4.8	27.7	15.4	14.1	82.8	175.4	29.1	175.5	40.9	3.0
Goerlitz	237	21.4	4.5	27.6	13.9	12.4	81.2	164.0	17.9	111.3	41.5	2.4
Leipzig-Schkeu.	131	23.1	5.6	29.2	16.7	14.6	80.8	174.6	16.3	127.0	46.3	2.6
Oschatz	150	22.5	5.2	29.9	14.2	13.4	79.8	163.3	11.7	87.4	47.4	2.3
Plauen	386	21.5	5.6	28.8	12.8	11.4	73.1	171.0	12.6	75.5	42.4	2.2
Chemnitz	418	21.7	5.5	27.1	15.7	13.0	81.4	181.0	(17.6)	(60.4)	40.2	2.6

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C (06-18 UTC)

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C (18-06 UTC)

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24 UTC)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 5.7.2010 bis 11.7.2010

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Wiesenburg	22.7	17.1	17.5	22.7	26.5	28.4	28.6	28.7	21.5	23.2	30.2	33.7	36.4	37.0
Neuruppin	22.8	17.8	17.1	21.9	25.3	27.5	27.2	27.1	22.0	22.9	28.6	32.1	35.2	34.7
Angermuende	22.7	17.4	17.2	20.4	24.8	27.2	28.1	29.8	22.0	22.9	27.7	31.6	35.1	35.6
Potsdam	24.3	18.6	18.2	23.1	26.7	28.8	29.0	30.3	23.2	24.7	31.1	34.8	37.7	38.2
Berlin-Schfeld	24.3	18.5	18.0	21.8	25.7	28.5	29.7	29.3	22.7	23.3	29.1	33.0	36.1	37.2
Lindenberg	23.3	18.2	17.9	22.2	26.2	29.1	30.1	30.6	22.4	23.7	29.4	33.1	37.0	36.9
Cottbus	23.8	18.1	17.4	20.5	25.5	(28.9)	(29.2)	31.0	22.5	23.7	29.5	33.4	37.4	37.1
Seehausen	22.8	17.4	17.9	23.5	26.4	28.3	28.0	30.0	21.8	24.9	31.9	34.7	37.2	35.7
Gardelegen	21.8	17.3	16.7	23.0	25.3	27.3	26.9	28.4	22.3	25.0	31.2	34.8	36.4	34.1
Magdeburg	22.2	17.8	17.8	23.3	26.2	28.0	26.8	28.0	22.2	24.1	30.3	33.4	36.0	33.7
Harzgerode	19.0	14.1	14.6	20.1	22.9	25.5	24.4	24.7	19.0	21.9	27.7	30.9	33.1	31.7
Halle-Kroellw.	(21.3)	17.3	17.4	22.3	25.2	28.3	28.0	(26.0)	21.2	23.8	29.4	33.3	35.7	35.9
Wittenberg	23.0	17.8	17.4	22.0	26.0	28.2	29.1	30.3	21.9	24.4	30.2	33.6	36.4	36.8
Artern	20.6	16.8	17.4	22.2	24.7	27.4	26.7	26.0	21.1	24.7	30.1	33.3	35.4	34.6
Leinefelde	19.5	14.3	16.5	22.0	25.3	27.0	25.5	25.8	19.3	23.0	28.4	32.5	33.2	30.4
Erfurt-Binders.	20.2	15.8	17.2	22.5	25.4	27.4	27.5	25.9	19.7	23.5	29.0	32.7	33.4	34.1
Gera-Leumnitz	20.5	15.5	16.4	20.7	24.0	26.4	27.3	27.6	19.2	22.1	27.6	31.7	33.6	35.1
Meiningen	19.9	15.4	16.9	21.3	24.5	26.8	25.9	26.2	18.9	23.8	28.1	32.1	33.5	32.6
Neuhaus	17.7	12.3	13.9	18.7	22.4	24.2	24.5	21.3	15.0	19.5	24.4	27.9	29.8	29.8
Dresden-Klotzs.	22.6	16.2	17.2	20.5	24.4	27.7	27.9	27.3	19.3	22.2	26.9	31.3	33.3	33.8
Goerlitz	21.8	15.9	16.3	19.2	23.3	26.0	27.2	28.9	17.9	22.4	26.4	30.2	33.1	34.3
Leipzig-Schkeu.	22.1	17.0	17.7	22.4	25.5	28.4	28.3	28.8	20.8	23.4	28.8	32.5	34.7	35.6
Oschatz	23.0	17.0	17.5	20.7	24.4	27.2	27.4	30.9	21.6	24.0	28.5	33.0	35.3	35.8
Plauen	20.9	15.3	15.9	20.2	23.8	26.7	27.6	28.8	19.3	22.8	28.7	32.5	34.3	35.5
Chemnitz	20.4	14.7	15.9	20.5	24.6	27.4	28.1	27.0	18.5	21.3	26.5	30.5	32.8	33.4

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Wiesenburg	18.1	12.9	11.1	14.8	18.2	20.4	21.0	9.9	3.8	13.3	14.8	15.1	9.7	10.5
Neuruppin	17.9	13.0	10.2	14.1	16.9	19.6	21.8	6.5	6.4	13.6	13.0	15.5	14.1	10.2
Angermuende	18.1	13.0	11.7	11.0	16.0	19.3	21.3	6.2	5.5	11.1	13.5	14.9	14.9	12.8
Potsdam	18.2	14.2	11.6	14.3	18.0	19.8	21.6	11.0	5.2	14.1	14.7	15.4	13.6	13.1
Berlin-Schfeld	17.9	13.1	10.8	11.9	16.0	18.6	21.5	6.1	3.8	13.1	13.9	14.9	13.5	14.1
Lindenberg	17.6	12.8	11.9	14.3	17.1	21.5	22.6	6.1	5.2	13.5	15.1	15.4	14.7	15.0
Cottbus	17.4	13.5	10.6	9.5	13.7	(18.1)	19.0	4.2	1.9	12.8	15.1	15.3	(15.0)	13.7
Seehausen	16.5	12.4	10.4	14.6	16.7	19.1	21.3	8.9	5.7	14.3	12.1	15.0	12.6	7.7
Gardelegen	14.1	8.7	5.9	12.9	13.7	17.0	17.9	7.6	4.8	13.7	12.7	14.9	7.3	6.8
Magdeburg	17.3	12.4	10.3	15.9	17.1	20.7	21.8	9.5	5.8	13.7	13.3	15.1	10.9	9.9
Harzgerode	14.0	7.9	6.0	10.5	12.0	17.1	17.0	5.1	3.8	8.7	14.4	14.8	11.7	10.1
Halle-Kroellw.	17.9	11.4	9.2	14.0	14.6	19.4	21.2	(7.1)	4.1	10.2	13.4	14.6	13.2	11.3
Wittenberg	17.5	11.1	9.1	11.9	16.0	20.6	21.6	7.0	2.7	12.8	14.4	14.9	12.3	13.4
Artern	17.5	11.5	9.6	13.9	15.3	19.8	21.0	6.2	1.4	13.2	14.2	15.0	13.4	10.6
Leinefelde	14.8	9.9	7.9	14.8	16.5	20.1	20.5	7.8	5.1	14.9	13.7	14.6	13.7	7.6
Erfurt-Binders.	15.5	10.4	8.2	14.4	14.7	18.7	23.0	5.6	3.9	14.2	13.2	14.3	13.6	10.8
Gera-Leumnitz	16.2	11.4	9.3	12.6	14.9	18.8	19.0	6.5	0.9	11.6	13.9	14.9	12.8	13.9
Meiningen	15.3	11.1	8.4	12.9	15.0	18.0	20.5	4.9	8.1	11.9	14.2	13.9	13.8	7.8
Neuhaus	14.6	8.4	7.6	12.8	16.2	19.2	19.6	1.8	3.2	9.4	14.6	14.0	9.3	12.1
Dresden-Klotzs.	16.8	12.1	12.1	11.2	15.2	20.2	20.3	6.1	1.8	13.9	15.3	15.4	15.2	15.1
Goerlitz	15.8	12.3	10.3	9.6	13.2	16.9	18.9	6.3	0.8	12.9	15.3	15.1	15.4	15.4
Leipzig-Schkeu.	17.5	12.6	10.6	14.9	17.6	21.4	22.0	8.0	5.0	12.0	13.9	15.1	13.0	13.8
Oschatz	17.2	12.4	11.7	10.9	13.3	16.8	16.8	8.6	2.0	11.8	14.0	14.7	14.4	14.3
Plauen	15.5	9.6	7.2	9.9	13.3	16.9	17.0	6.4	2.5	10.7	13.6	14.4	12.1	13.4
Chemnitz	15.9	11.2	9.5	13.3	16.7	21.5	21.9	7.4	4.0	12.9	13.2	15.4	13.5	15.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 5.7.2010 bis 11.7.2010

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Wiesenburg	0.0	.	.	.	.	.	.	6.2	2.7	4.6	7.4	9.0	9.0	9.0
Neuruppin	0.0	0.0	.	.	.	.	0.1	2.5	3.7	4.1	6.7	8.4	9.0	8.6
Angermuende	0.8	19.4	.	.	.	.	.	6.7	2.4	3.3	6.1	8.2	9.0	9.0
Potsdam	0.2	0.0	.	.	.	.	.	5.0	4.1	5.4	8.0	9.0	9.1	9.0
Berlin-Schfeld	4.9	5.3	.	.	.	.	.	5.4	3.8	4.6	7.5	9.0	9.0	9.0
Lindenberg	1.9	6.6	.	.	.	.	.	7.6	3.1	4.4	7.0	9.0	9.0	9.0
Cottbus	0.8	12.3	.	.	.	.	.	6.3	3.3	4.8	7.6	9.0	9.0	9.0
Seehausen	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0	7.4	3.2	5.6	8.4	9.0	9.0	8.3
Gardelegen	0.0	0.1	.	.	.	.	0.4	6.4	3.6	5.2	8.2	9.0	9.0	5.6
Magdeburg	0.0	0.2	.	0.0	.	.	0.8	4.3	3.3	4.6	7.4	9.0	9.0	6.3
Harzgerode	0.0	2.0	.	.	.	.	0.0	2.1	2.1	3.3	6.1	7.6	9.0	3.9
Halle-Kroellw.	(0.1)	1.9	.	0.0	0.0	.	0.0	3.9	3.2	4.6	7.1	9.0	9.0	9.0
Wittenberg	1.5	0.0	.	.	.	.	.	6.9	3.4	5.0	7.4	9.0	9.0	9.0
Artern	6.9	4.3	.	.	.	.	0.0	1.4	2.7	4.7	7.0	8.5	9.0	9.0
Leinefelde	0.3	8.3	0.0	.	.	0.0	0.0	4.4	2.6	4.3	6.6	8.9	9.0	5.2
Erfurt-Binders	11.3	4.2	.	.	.	.	0.1	1.8	2.4	4.6	7.0	9.0	9.0	9.0
Gera-Leumnitz	4.5	4.0	.	.	.	.	.	5.2	2.0	3.5	6.2	8.1	9.0	9.0
Meiningen	5.0	4.4	.	.	.	.	0.2	5.0	3.0	4.3	6.7	8.8	9.0	7.3
Neuhaus	0.3	9.1	.	.	.	0.0	.	1.9	1.4	3.0	4.7	6.5	9.0	7.5
Dresden-Klotzs	22.2	6.9	.	.	.	.	.	3.8	1.8	3.6	6.0	7.9	9.0	9.0
Goerlitz	4.6	13.3	.	.	.	0.0	.	6.4	0.5	3.9	5.3	7.4	9.0	9.0
Leipzig-Schkeu	13.8	2.5	.	.	.	.	.	5.5	3.1	4.1	6.6	9.0	9.0	9.0
Oschatz	9.0	2.7	.	.	.	.	.	7.2	3.2	4.2	6.2	8.6	9.3	9.0
Plauen	6.0	6.6	.	.	.	.	.	3.0	2.6	3.6	6.5	8.7	9.0	9.0
Chemnitz	6.8	10.8	(.)	.	.	.	.	4.9	1.6	3.1	5.6	7.3	8.7	9.0

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Wiesenburg	28.7	24.5	24.5	28.1	30.5	31.6	31.9	26.8	25.1	23.7	25.4	27.4	28.6	29.1
Neuruppin	27.1	24.7	23.7	26.8	28.6	29.9	29.6	25.7	24.1	22.7	24.0	25.5	26.7	27.2
Angermuende	28.0	20.8	20.2	24.4	28.0	30.0	30.6	26.4	23.1	20.8	22.5	25.3	27.2	28.3
Potsdam	30.6	27.0	26.4	28.9	30.9	32.4	33.1	28.7	27.4	25.7	26.7	28.2	29.4	30.4
Berlin-Schfeld	27.0	19.9	21.7	25.6	28.5	30.0	31.2	25.5	22.0	20.9	23.3	25.6	27.0	28.1
Lindenberg	29.4	23.1	23.9	27.3	30.2	31.9	33.4	28.0	25.1	23.3	25.0	27.2	28.8	30.1
Cottbus	29.7	21.7	22.6	27.7	30.9	(33.8)	(38.5)	28.5	24.7	22.6	25.2	28.1	(29.5)	(32.8)
Seehausen	28.4	24.8	24.9	27.9	29.9	31.4	31.1	27.0	25.4	24.1	25.7	27.5	28.8	29.2
Gardelegen	28.8	25.1	25.6	29.7	31.7	32.0	31.7	26.9	25.5	24.2	26.3	28.1	28.9	28.9
Magdeburg	27.7	24.6	25.2	28.8	30.5	32.2	31.7	25.1	24.2	23.2	24.7	26.2	27.5	28.2
Harzgerode	24.5	20.3	20.2	25.2	27.6	29.6	29.5	24.1	21.6	19.9	22.3	24.6	26.5	27.1
Halle-Kroellw.	----	21.3	21.0	24.3	25.9	28.2	28.7	----	23.0	21.7	22.7	24.0	25.4	26.5
Wittenberg	28.1	22.7	23.9	27.4	30.0	31.8	33.0	27.3	24.1	23.2	25.2	27.4	28.9	30.1
Artern	23.9	19.2	21.6	26.1	28.3	30.8	30.7	24.7	21.8	20.6	23.0	24.9	26.9	27.9
Leinefelde	26.3	19.0	22.0	26.7	29.2	31.7	30.3	25.2	21.9	21.0	24.0	26.2	28.4	28.5
Erfurt-Binders.	24.2	19.0	22.1	27.5	29.9	31.7	31.1	24.7	21.8	20.5	23.2	25.6	27.3	28.0
Gera-Leumnitz	23.3	17.6	18.8	23.9	27.7	29.7	31.1	24.3	20.7	19.4	21.9	25.0	27.0	28.3
Meiningen	22.0	17.7	18.9	22.1	24.0	26.2	26.0	21.8	20.0	18.9	20.5	22.0	23.5	24.1
Neuhaus	19.3	16.6	17.0	21.2	23.7	25.6	26.2	19.2	17.8	16.7	18.6	20.4	22.2	22.9
Dresden-Klotzs.	27.5	20.0	21.4	24.3	27.7	30.3	31.1	27.0	22.1	21.0	22.7	25.1	27.3	28.5
Goerlitz	27.7	20.0	19.9	23.6	27.3	29.8	31.4	26.7	22.4	20.3	21.8	24.7	26.8	28.4
Leipzig-Schkeu.	26.8	20.1	21.7	26.0	28.8	30.8	31.7	25.8	21.9	20.8	23.2	25.7	27.5	28.8
Oschatz	28.8	19.8	21.2	25.4	28.9	31.2	32.0	27.6	22.9	21.1	23.4	26.2	28.4	29.5
Plauen	25.1	18.2	18.6	23.2	26.2	28.1	29.5	24.2	20.9	19.2	21.5	24.0	25.6	26.9
Chemnitz	25.4	17.3	18.3	22.7	26.3	28.6	29.6	24.0	20.8	18.7	19.9	22.1	24.1	25.2